

Flüchtlingslager: Tumult nach Niebel-Besuch

Beirut. Mehr als 50 junge Syrer haben am Montag versucht, einen Zaun im jordanischen Flüchtlingslager Saatari einzureißen und zu fliehen. Jordanische Sicherheitskräfte hätten daraufhin drei Warnschüsse in die Luft abgegeben, berichtete ein Reporter der Nachrichtenagentur AP. Im Zeltlager Saatari haben mehr als 3300 Syrer Zuflucht gefunden. Allerdings klagten die Flüchtlinge zuletzt über Bedingungen wie extreme Hitze und Kälte. Der Zwischenfall ereignete sich, kurz nachdem Bundesentwicklungsminister Dirk Niebel (FDP) und der jordanische Wasserminister Mohammad Naidchar das Lager nach einem Besuch verlassen hatten.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/187531.fluechtlingslager-tumult-nach-niebel-besuch.html>